

# 12.22 MONATS REPORT

Dezember 2022

---

Wirtschaftswachstum, Unternehmen	1
Arbeitsmarkt	6
Inflation	8
Außenhandel	9
Tourismus	12
Energie, Kreditwesen	13
Obstwirtschaft, Baugewerbe	14
Internationale Konjunktur	15

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung



HANDELS-, INDUSTRIE-,  
HANDWERKS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

**Autoren**

Luciano Partacini  
Nicola Riz  
Felix Steinwandter  
Helmut Untermarzoner

**Redaktion**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

**Leitung**

Georg Lun

**Zitierhinweis**

Handelskammer Bozen: Monatsreport 12.22  
[Dezember 2022]

Nachdruck und sonstige Verbreitung - auch auszugsweise - nur unter  
Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

**Für Informationen**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen  
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen  
T +39 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

## WIRTSCHAFTSWACHSTUM

### Südtiroler BIP (2021-2023)

Tabelle 1

#### Südtiroler BIP (Bruttoinlandsprodukt)

Prozentuelle Veränderung zum Vorjahr

	Wert 2021	WIFO - Prognose 2022	WIFO - Prognose 2023
BIP-Wachstum real	+5,8%	+3,8%	+0,5%

Quelle: Istat, WIFO (Wirtschaftsbarometer Herbst 2022)

© 2022 WIFO

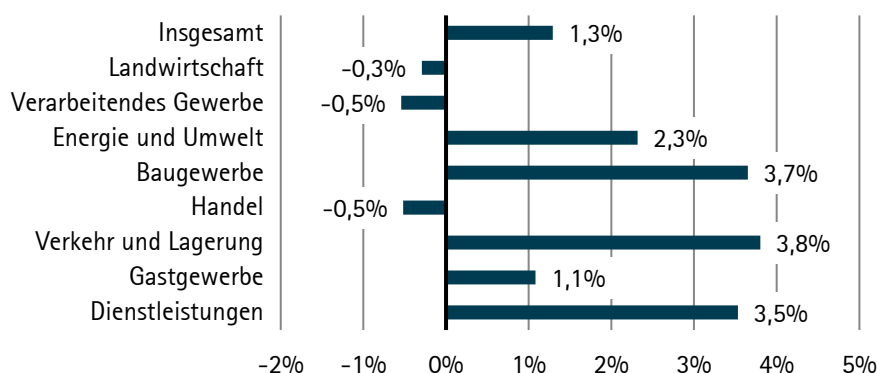
## UNTERNEHMEN

### Ende November 61.122 Unternehmen in Südtirol

Abbildung 1

#### Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Sektor

Prozentuelle Veränderung zwischen November 2021 und November 2022



Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Ende November waren im Handelsregister 61.122 Unternehmen eingetragen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Anzahl der Unternehmen angestiegen (+1,3%).

Bezogen auf die einzelnen Sektoren ist eine Zunahme im Transport (+3,8%), im Baugewerbe (+3,7%), im Dienstleistungsbereich (+3,5%), im Umwelt- und Energiebereich (+2,3%) und im Gastgewerbe (+1,1%) zu verzeichnen. Die Anzahl der Unternehmen im Handel (-0,5%), im Verarbeitenden Gewerbe (-0,5%) und in der Landwirtschaft (-0,3%) ist hingegen gesunken.

Tabelle 2

**Unternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2021	Eingetragene November 2022	Veränderung 11/2021 - 11/2022	Aktive November 2022
Landwirtschaft	16.423	16.414	-0,3%	16.396
Verarbeitendes Gewerbe	3.859	3.860	-0,5%	3.766
Energie und Umwelt	1.464	1.501	2,3%	1.442
Baugewerbe	7.171	7.464	3,7%	7.196
Handel	8.066	8.065	-0,5%	7.713
Verkehr und Lagerung	1.500	1.556	3,8%	1.487
Gastgewerbe	8.119	8.219	1,1%	7.835
Dienstleistungen	11.559	11.991	3,5%	11.657
Nicht klassifiziert	2.034	2.052	1,9%	19
<b>Insgesamt</b>	<b>60.195</b>	<b>61.122</b>	<b>1,3%</b>	<b>57.511</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	43.772	44.708	1,9%	41.115
davon: Handwerk (a)	14.281			

Hinweis: Die Austragungen aus dem Handelsregister erfolgen meist gegen Anfang oder Ende des Jahres. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Unternehmen im November 2022 nicht direkt mit der Situation zu Jahresende 2021 vergleichbar.

(a) Handwerksunternehmen laut Gesetz 443/85 (Klassifikation nur für statistische Zwecke). Daten werden vierteljährlich aktualisiert.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 3

**Frauenunternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2021	Eingetragene September 2022	Veränderung 9/2021 - 9/2022	Aktive September 2022
Landwirtschaft	2.763	2.764	-0,7%	2.759
Verarbeitendes Gewerbe	420	434	4,3%	421
Energie und Umwelt	63	62	-3,1%	62
Baugewerbe	248	255	2,8%	243
Handel	1.459	1.457	-0,1%	1.384
Verkehr und Lagerung	119	135	0,7%	131
Gastgewerbe	2.916	2.960	1,0%	2.884
Dienstleistungen	2.694	2.822	4,7%	2.764
Nicht klassifiziert	242	219	4,3%	4
<b>Insgesamt</b>	<b>10.937</b>	<b>11.108</b>	<b>1,5%</b>	<b>10.652</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	8.174	8.344	2,3%	7.893
davon: Handwerk	1.972	2.046	4,1%	2.045

Frauenunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von Frauen wahrgenommen werden. Die Differenz zu den Gesamtunternehmen entspricht nicht der Anzahl der Männerunternehmen.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 4

**Jungunternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2021	Eingetragene September 2022	Veränderung 9/2021 – 9/2022	Aktive September 2022
Landwirtschaft	1.234	1.226	2,3%	1.226
Verarbeitendes Gewerbe	291	300	6,4%	298
Energie und Umwelt	17	11	22,2%	11
Baugewerbe	733	810	14,1%	802
Handel	678	670	1,1%	653
Verkehr und Lagerung	99	108	8,0%	107
Gastgewerbe	598	605	3,4%	586
Dienstleistungen	1.234	1.268	4,2%	1.255
Nicht klassifiziert	174	167	34,7%	8
<b>Insgesamt</b>	<b>5.054</b>	<b>5.165</b>	<b>5,6%</b>	<b>4.946</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	3.820	3.939	6,7%	3.720
davon: Handwerk	1.777	1.899	8,8%	1.898

Jungunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen unter 35 Jahren wahrgenommen werden.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 5

**Eingetragene Ausländerunternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2021	Eingetragene September 2022	Veränderung 9/2021 – 9/2022	Aktive September 2022
Landwirtschaft	202	206	-1,4%	205
Verarbeitendes Gewerbe	164	165	-0,6%	161
Energie und Umwelt	33	33	-2,9%	33
Baugewerbe	1.167	1.334	14,4%	1.303
Handel	835	863	3,4%	807
Verkehr und Lagerung	239	267	15,6%	247
Gastgewerbe	750	784	4,7%	708
Dienstleistungen	910	962	6,9%	929
Nicht klassifiziert	354	373	10,7%	8
<b>Insgesamt</b>	<b>4.654</b>	<b>4.987</b>	<b>7,8%</b>	<b>4.401</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	4.452	4.781	8,2%	4.196
davon: Handwerk	1.808	2.030	12,2%	2.030

Ausländerunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen, welche nicht in Italien geboren sind, wahrgenommen werden.

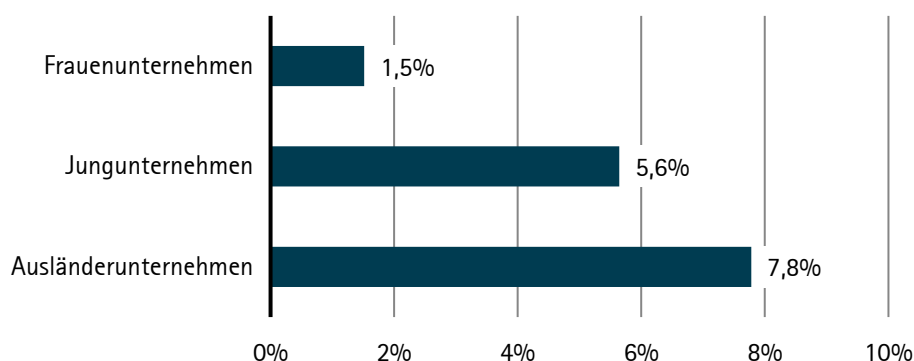
Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Abbildung 2

**Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Typologie**

Prozentuelle Veränderung zwischen September 2021 und September 2022



Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 6

**Unternehmensdemographie in Südtirol**

		Jahreswert 2021	November 2022	Seit Jahresbeginn 2022
Firmeneintragungen	<b>Insgesamt</b>	3.367	206	3.089
	davon: gewerblich	2.878	185	2.681
Firmenaustragungen	<b>Insgesamt</b>	2.835	164	2.171
	davon: gewerblich	2.148	135	1.721

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 7

**Innovative Start-ups in Südtirol (a)**

	Stand Jahresende 2021	Eintragungen November 2022	Stand November 2022
Innovative Start-ups	122	0	121

(a) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen, welche die Voraussetzungen des Gesetzesdekretes 179/2012 in der geltenden Fassung erfüllen

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 8

**Eröffnungen von Konkursen und Ausgleichsverfahren in Südtirol**

		Jahreswert 2021	November 2022	Seit Jahresbeginn 2022
Konkurse / gerichtliche Liquidationsverfahren	<b>Anzahl an Unternehmen</b>	30	2	29
	Betroffene Arbeitsplätze	86	8	69
Ausgleichsverfahren	<b>Anzahl an Unternehmen</b>	0	0	0

Quelle: Infocamere, Landesgericht Bozen

© 2022 WIFO

Tabelle 9

**Aktive Handwerksunternehmen in Südtirol**

Tätigkeiten/Berufe (a)		Stand Jahresende 2021	Stand November 2022
Landw. Berufe	Holzfäller	194	204
	Sonstige Land- und Forstwirtschaft	122	128
Berufe im Produzierenden Gewerbe	Metzger	107	108
	Bäcker	97	95
	Sonstige Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	102	105
	Schneider	166	170
	Sonstige Herstellung von Textilien, Bekleidung, Pelz- und Lederwaren	105	105
	Tischler	556	551
	Montage von Anbaumöbeln	324	327
	Sonstige Herstellung von Möbeln, Holz-, Flecht-, Korb und Korkwaren	210	220
	Herstellung von Waren aus nicht metallhaltigen Mineralien	158	161
	Schlosser	155	154
	Sonstige Herstellung von Metallerzeugnissen	154	151
	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	332	340
	Sonstiges produzierendes Gewerbe	560	569
Berufe im Baugewerbe	Maurer	1.278	1.375
	Tiefbau und Erdbewegungsarbeit	346	350
	Elektrotechniker	680	690
	Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechniker	483	483
	Verlegung von Fliesen-, Platten-, Keramik- und Mosaikböden	374	385
	Maler und Lackierer	718	740
	Sonstiges Baugewerbe	1.606	1.693
Berufe der Dienstleistungen	Kfz-Mechatroniker und Reifendienst	352	356
	Sonstige Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern	195	202
	Mietwagenunternehmen	438	427
	Autotransporte	539	566
	Sonstige Berufe im Verkehr und Lagerung	127	127
	Gastronomie	224	229
	Mediengestalter	408	417
	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	242	251
	Reinigungs- und Schädlingsbekämpfungsdienste	357	393
	Sonstige Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	256	258
	Holzbildhauer	126	124
	Sonstige Kreative, Künstlerische und Unterhaltende Tätigkeiten	151	148
	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	431	439
	Friseur	714	715
	Schönheitspfleger und Masseur	339	352
Sonstige Dienstleistungen	515	524	
<b>Handwerksunternehmen insgesamt (b)</b>		<b>14.241</b>	<b>14.632</b>

(a) Die hier verwendete Zusammenfassung der ca. 500 Handwerksberufe dient nur zu statistischen Zwecken.

(b) Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe (gemäß Landesgesetz Nr. 1 vom 25. Februar 2008) dieser Tabelle unterscheidet sich von der Gesamtzahl auf Quartalebene (Seite 2) aufgrund Zeitverschiebungen bei der Eintragung und Auswertung der Daten.

Quelle: Handelsregister; Auswertung WIFO

© 2022 WIFO

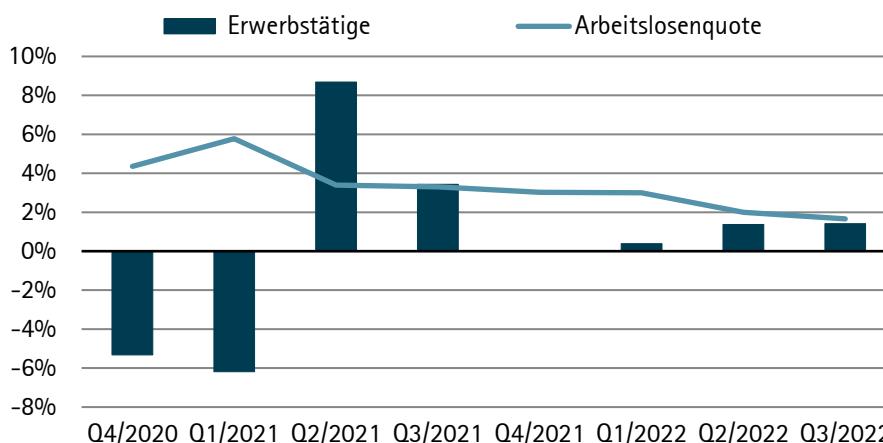
## ARBEITSMARKT

### Arbeitslosenquote sinkt im dritten Quartal auf 1,7 Prozent

Abbildung 3

#### Arbeitsmarkt in Südtirol

Erwerbstätige (Veränderung zum Vorquartal) und Arbeitslosenquote



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Im dritten Quartal des Jahres 2022, von Juli bis September, wurden in Südtirol im Schnitt rund 267.300 Beschäftigte und 4.500 Arbeitslose verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahresquartal nahm die Gesamtzahl der Beschäftigten zu (+3,2%) und jene der Arbeitslosen ab (-49,0%). Die Arbeitslosenquote, die jetzt bei 1,7 Prozent liegt, reduzierte sich damit um 1,6 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahresquartal und um 0,3 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorquartal.

Tabelle 10

#### Arbeitsmarkt in Südtirol

		Jahreswert 2021	Stand 3. Quartal 2022	Veränderung 3. Quartal 2021 - 3. Quartal 2022
Erwerbstätige Personen	Männer	138.602	145.775	2,1%
	Frauen	111.119	121.543	4,6%
	<b>Insgesamt</b>	<b>249.721</b>	<b>267.318</b>	<b>3,2%</b>
Arbeitssuchende	Männer	4.559	1.384	-71,0%
	Frauen	5.345	3.090	-22,9%
	<b>Insgesamt</b>	<b>9.904</b>	<b>4.474</b>	<b>-49,0%</b>
Arbeitslosenquote	Männer	3,2%	0,9%	
	Frauen	4,6%	2,5%	
	<b>Insgesamt</b>	<b>3,9%</b>	<b>1,7%</b>	

Quelle: ISTAT

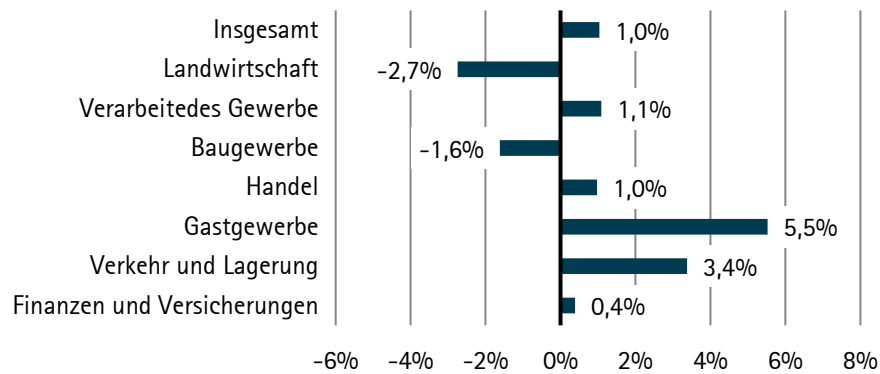
© 2022 WIFO



Abbildung 4

**Unselbständig Beschäftigte in Südtirol (ausgewählte Sektoren)**

Prozentuelle Veränderung zwischen November 2021 und November 2022



Quelle: Abteilung Arbeit der Autonomen Provinz Bozen

© 2022 WIFO

Tabelle 11

**Unselbständig Beschäftigte in Südtirol**

Gemeldete Arbeitsverhältnisse

	Jahresdurchschnitt 2021	Stand November 2022	Veränderung 11/2021 - 11/2022
Landwirtschaft	10.194	9.176	-2,7%
Verarbeitendes Gewerbe - Industrie	26.098	26.626	1,4%
Verarbeitendes Gewerbe - Handwerk	8.099	8.231	0,1%
Baugewerbe - Industrie	8.964	8.816	-2,3%
Baugewerbe - Handwerk	9.256	9.379	-1,0%
Handel	29.865	30.513	1,0%
Gastgewerbe	23.856	20.777	5,5%
Öffentliche Verwaltung	12.585	12.608	-0,3%
Bildungswesen	19.145	19.135	-0,6%
Gesundheits- und Sozialwesen	23.763	23.485	-0,9%
Andere Dienste (ohne Haushaltsektor)	25.701	26.879	3,9%
Verkehr und Lagerung	8.459	8.869	3,4%
Finanzen und Versicherungen	4.881	4.885	0,4%
<b>Insgesamt (ohne Haushaltsektor)</b>	<b>210.865</b>	<b>209.380</b>	<b>1,0%</b>

Quelle: Abteilung Arbeit der Autonomen Provinz Bozen

© 2022 WIFO

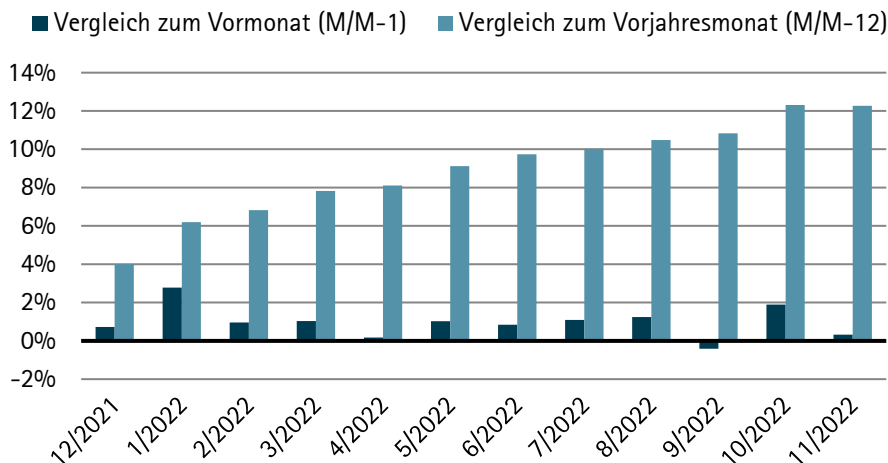
# INFLATION

## Ansieg des Preisniveaus im November

Abbildung 5

### Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Das Preisniveau in Bozen hat im November um 0,3 Prozent gegenüber dem Vormonat zugenommen. Das stärkste Preiswachstum betrifft die Lebensmittel und alkoholfreien Getränke (+1,1%). In der Nachrichtenübermittlung gingen die Preise hingegen zurück (-1,4%).

Betrachtet man die letzten zwölf Monate, so nahm das Preisniveau um 12,3% zu, wobei die stärksten Teuerungen im Bereich „Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe“ (+62,9%), bei den Lebensmitteln und alkoholfreien Getränken (+12,5%) und im Gastgewerbe (+8,0%) verzeichnet wurden. Die Preise in der Nachrichtenübermittlung (-2,9%) sind hingegen gesunken.

Tabelle 12

### Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise

	Monatsveränderung 10/2022 - 11/2022	Veränderung 11/2021 - 11/2022
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	1,1%	12,5%
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	0,4%	3,3%
Bekleidung und Schuhwaren	0,4%	4,5%
Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe	0,1%	62,9%
Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel	0,9%	7,6%
Gesundheitspflege	0,1%	2,5%
Verkehrswesen	0,3%	7,1%
Nachrichtenübermittlung	-1,4%	-2,9%
Erholung, Veranstaltungen und Kultur	0,0%	2,3%
Bildung	1,0%	1,4%
Gastgewerbe	0,2%	8,0%
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,2%	6,7%
<b>Gesamtindex (mit Tabakwaren)</b>	<b>0,3%</b>	<b>12,3%</b>
<b>Gesamtindex (ohne Tabakwaren)</b>	<b>0,3%</b>	<b>12,4%</b>

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

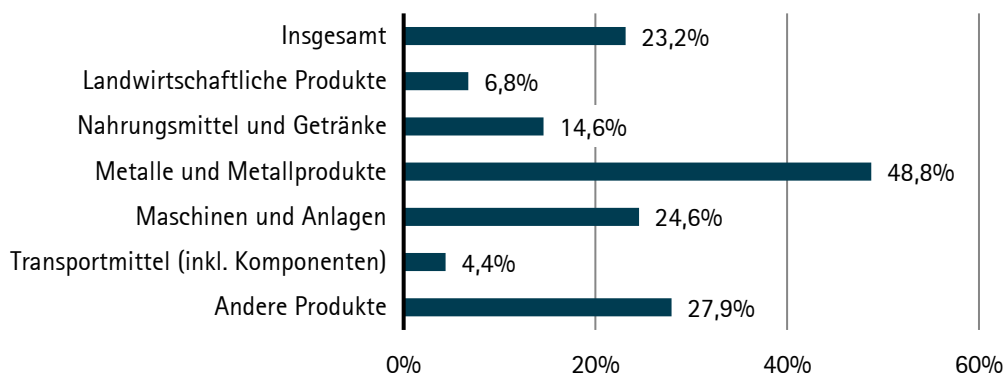
## AUSSENHANDEL

### Mehr als 1,7 Milliarden Exporte im dritten Quartal 2022

Abbildung 6

#### Entwicklung der Exporte aus Südtirol

Vergleich zwischen 3. Quartal 2021 und 3. Quartal 2022, prozentuelle Veränderung zu laufenden Preisen



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

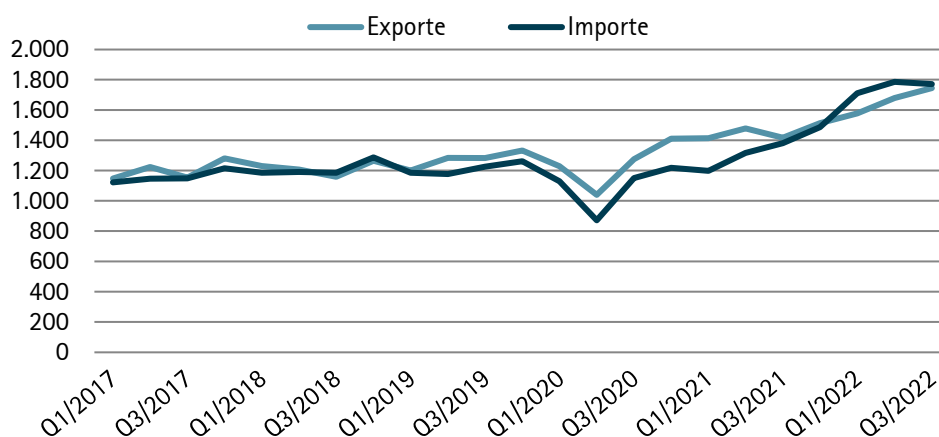
Im dritten Quartal 2022 wurden aus Südtirol Waren im Wert von mehr als 1,7 Milliarden Euro exportiert (+23,2% im Vergleich zum Vorjahresquartal). Steigerungen wurden insbesondere bei Metallen und Metallprodukten (+48,8%) und bei Computer, Elektro- und Präzisionsgeräten (+45,2%) verzeichnet. Die Ausfuhren von Holz und Holzwaren, Papier und Druckprodukte gingen hingegen zurück (-15,6%).

Die Analyse nach Ländern zeigt einen besonders deutlichen Anstieg der Exporte nach Frankreich (+79,8%), in das Vereinigte Königreich (+58,0%), in die Vereinigten Staaten von Amerika (+55,0%), in die Niederlande (+38,3%), nach Spanien (+28,0%) und nach Österreich (+24,0%). Eine Zunahme ist auch für die Ausfuhren nach Deutschland, dem wichtigsten Handelspartner Südtirols, zu beobachten (+11,0%). Die Exporte nach China gingen hingegen um 23,5% zurück.

Abbildung 7

#### Entwicklung des Außenhandels in Südtirol 2017-2022

Werte in Mio Euro



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Tabelle 13

**Südtirols Außenhandel nach Produktgruppen (a)**

Werte in Tausend Euro

		<b>Jahreswert 2021</b>	<b>3. Quartal 2022</b>	<b>Veränderung 3. Quartal '21 - 3. Quartal '22</b>
<b>Warenexporte nach Produkten</b>	Landwirtschaftliche Produkte	670.155	121.949	6,8%
	Nahrungsmittel	740.027	223.237	19,1%
	Getränke	226.070	55.245	-0,6%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren und Zubehör	226.686	75.279	23,8%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	240.631	57.852	-15,6%
	Chemische und pharmazeutische Produkte	100.332	28.055	21,5%
	Gummi und Kunststoffprodukte	260.555	73.122	15,1%
	Metalle und Metallprodukte	747.477	287.525	48,8%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	580.664	223.345	45,2%
	Maschinen und Anlagen	934.555	310.947	24,6%
	Transportmittel und -komponenten	808.927	189.940	4,4%
	Andere Produkte	284.549	98.635	51,7%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.820.628</b>	<b>1.745.132</b>	<b>23,2%</b>
<b>Warenimporte nach Produkten</b>	Landwirtschaftliche Produkte	218.215	74.366	32,5%
	Nahrungsmittel	821.365	296.912	31,2%
	Getränke	56.304	22.741	30,1%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren und Zubehör	423.414	190.250	66,7%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	373.912	107.709	3,1%
	Chemische und pharmazeutische Produkte	248.842	80.690	33,1%
	Gummi und Kunststoffprodukte	349.011	116.662	32,6%
	Metalle und Metallprodukte	798.916	258.499	27,8%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	687.722	182.400	8,9%
	Maschinen und Anlagen	585.484	180.546	22,5%
	Transportmittel und -komponenten	376.889	100.248	13,8%
	Andere Produkte	440.492	160.222	48,6%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.380.566</b>	<b>1.771.247</b>	<b>28,3%</b>

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Tabelle 14

**Südtirols Außenhandel nach Ländern (a)**

Werte in Tausend Euro

		<b>Jahreswert 2021</b>	<b>3. Quartal 2022</b>	<b>Veränderung 3. Quartal '21 - 3. Quartal '22</b>
<b>Warenexporte nach Ländern</b>	Deutschland	1.889.961	515.075	11,0%
	Österreich	588.844	193.212	24,0%
	Frankreich	261.918	120.653	79,8%
	Niederlande	143.660	44.480	38,3%
	Schweiz	273.040	82.467	13,8%
	China	81.956	22.071	-23,5%
	USA	291.339	113.660	55,0%
	Vereinigtes Königreich	133.574	40.442	58,0%
	Spanien	155.134	44.648	28,0%
	Belgien	98.106	21.800	12,3%
	Schweden	215.114	43.050	-4,8%
	Andere Länder	1.687.980	503.574	26,5%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.820.628</b>	<b>1.745.132</b>	<b>23,2%</b>
<b>Warenimporte nach Ländern</b>	Deutschland	2.342.875	661.543	12,1%
	Österreich	1.310.584	353.917	3,1%
	Frankreich	141.683	73.636	87,7%
	Niederlande	254.507	127.941	86,4%
	Schweiz	47.843	13.078	16,1%
	China	202.627	82.248	56,5%
	USA	43.116	13.385	46,0%
	Vereinigtes Königreich	18.848	5.877	16,8%
	Spanien	101.644	47.742	68,4%
	Belgien	64.565	26.253	86,6%
	Schweden	33.586	19.072	111,8%
	Andere Länder	818.687	346.555	65,2%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.380.566</b>	<b>1.771.247</b>	<b>28,3%</b>

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

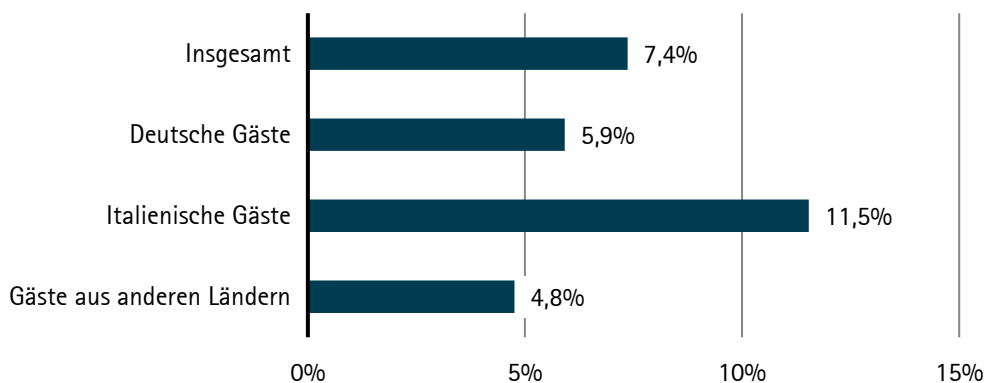
## TOURISMUS

### Sommersaison 2022: neuer Rekord für Südtirols Tourismus

Abbildung 8

#### Entwicklung der touristischen Nächtigungen in Südtirol

Sommerhalbjahr 2022 – Vergleich zu Sommerhalbjahr 2019



Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO

In der Sommersaison 2022, zwischen Mai und Oktober, verbuchte das Südtiroler Gastgewerbe etwa 22,7 Millionen Nächtigungen. Dies entspricht einem Anstieg von 7,4% gegenüber dem Rekordwert des Sommers 2019. Die Zunahme ist vor allem bei den italienischen (+11,5%) und bei den deutschen Gästen (+5,9%) zu beobachten. Ein Anstieg von 4,8% wurde auch bei den Gästen aus dem sonstigen Ausland verzeichnet.

Tabelle 15

#### Touristische Nächtigungen in Südtirol

		Jahreswert 2021	Oktober 2022
Herkunftsland	Deutschland	11.396.716	1.735.481
	Italien	9.021.804	337.944
	Andere Länder	3.359.782	604.931
Unterkunftskategorie	4-5-Sterne-Betriebe	6.931.483	897.255
	3-Sterne-Betriebe	7.015.370	786.455
	1-2-Sterne-Betriebe	1.602.367	129.472
	Urlaub auf dem Bauernhof	2.342.223	266.055
	Sonstige	5.886.859	599.119
<b>Insgesamt</b>		<b>23.778.302</b>	<b>2.678.356</b>

Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO

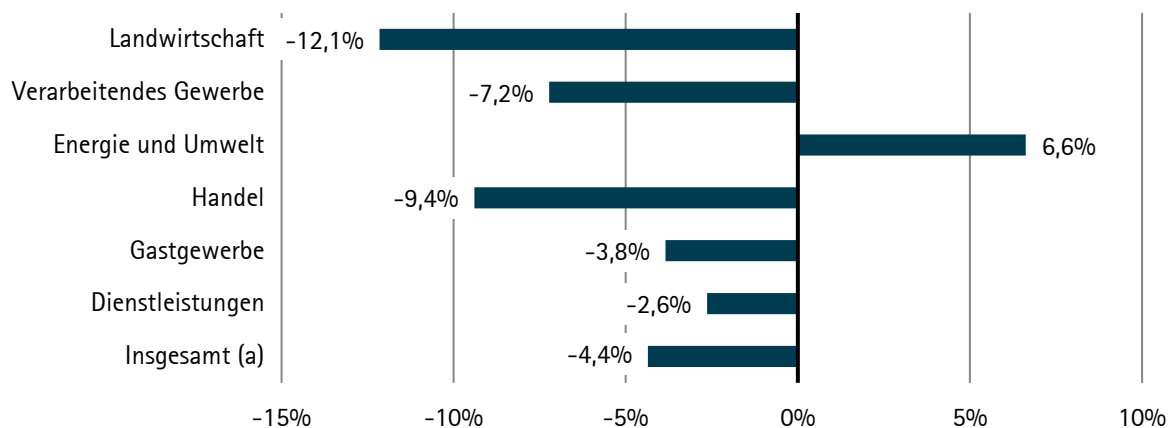
## ENERGIE

### Stromverbrauch im November unter dem Vorjahresniveau

Abbildung 9

#### Stromverbrauch in ausgewählten Sektoren

November 2022, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent



(a) ohne Bahn und private Haushalte

Quelle: Edyna

© 2022 WIFO

Im November lag der Stromverbrauch der Südtiroler Wirtschaft unter dem Niveau des Vorjahresmonats (-4,4%). Betrachtet man die einzelnen Sektoren, so wurde ein Rückgang in der Landwirtschaft (-12,1%), im Handel (-9,4%), im Verarbeitenden Gewerbe (-7,2%), im Gastgewerbe (-3,8%) und im Dienstleistungsbereich (-2,6%) verzeichnet. Im Bereich Energie und Umwelt (+6,6%) stieg der Stromverbrauch hingegen an.

Anmerkungen zur Datenquelle: Edyna ist der Stromverteiler für 96 der insgesamt 116 Südtiroler Gemeinden.

## KREDITWESEN

Tabelle 16

#### Ausleihungen von Südtiroler Kundschaft (a)

Werte in Tausend Euro

		Stand September 2022	Prozentueller Anteil an den gesamten Ausleihungen
Privathaushalte		7.108.492	27,8%
Unternehmen	Verarbeitendes Gewerbe	3.826.327	15,0%
	Baugewerbe	1.560.146	6,1%
	Dienstleistungen	9.989.607	39,1%
	Sonstige Sektoren	1.784.076	7,0%
	Unternehmen < 20 Beschäftigten	5.387.439	21,1%
	Unternehmen ≥ 20 Beschäftigten	11.772.717	46,1%
	<b>Unternehmen insgesamt</b>	<b>17.160.156</b>	<b>67,2%</b>
Sonstige Kunden		1.257.679	4,9%
<b>Insgesamt</b>		<b>25.526.327</b>	<b>100,0%</b>

(a) Ausleihungen nach Abzug der notleidenden Kredite und der Rückkaufvereinbarungen.

Quelle: Banca d'Italia

© 2022 WIFO

Tabelle 17

**Eingeräumtes Kreditvolumen der größten Südtiroler Banken**

Südtiroler Filialen von Sparkasse, Volksbank und Raiffeisenkassen (a), Werte in Tausend Euro

	<b>Stand Jahresende 2021</b>	<b>Stand 3. Quartal 2022</b>	<b>Veränderung Q3/2021 - Q3/2022</b>
Privathaushalte	5.562.234	5.715.508	6,4%
Unternehmen	11.832.123	11.877.780	1,1%
Sonstige Kunden	1.204.565	1.072.768	-7,2%
<b>Insgesamt</b>	<b>18.598.922</b>	<b>18.666.056</b>	<b>2,1%</b>

(a) Ab 01.01.2019 ohne den beiden Raiffeisenkassen Ritten und St. Martin in Passeier.

Quelle: WIFO (eigene Erhebung)

© 2022 WIFO

**OBSTWIRTSCHAFT**

## Apfelpreise

Tabelle 18

**Großhandelspreise der Südtiroler Äpfel**

Euro/kg

	<b>Jahresdurchschnitt 2021</b>	<b>Stand November 2022</b>	<b>Veränderung 11/2021 - 11/2022</b>
Golden Delicious	0,77	0,67	-13,0%
Gala	0,73	0,65	-3,0%
Red Delicious	0,71	0,70	-7,9%

Quelle: WIFO (Großhandelspreisliste)

© 2022 WIFO

**BAUGEWERBE**

## Ausgestellte Baugenehmigungen

Tabelle 19

**Ausgestellte Baugenehmigungen in Südtirol**

Baukubatur in Kubikmetern

	<b>Jahreswert 2021</b>	<b>2. Quartal 2022</b>	<b>Veränderung Q2/2021 - Q2/2022</b>
Wohngebäude	1.606.675	276.965	-37,1%
Nicht-Wohngebäude	2.149.064	424.727	-44,2%
<b>Insgesamt</b>	<b>3.755.739</b>	<b>701.692</b>	<b>-41,6%</b>

Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO



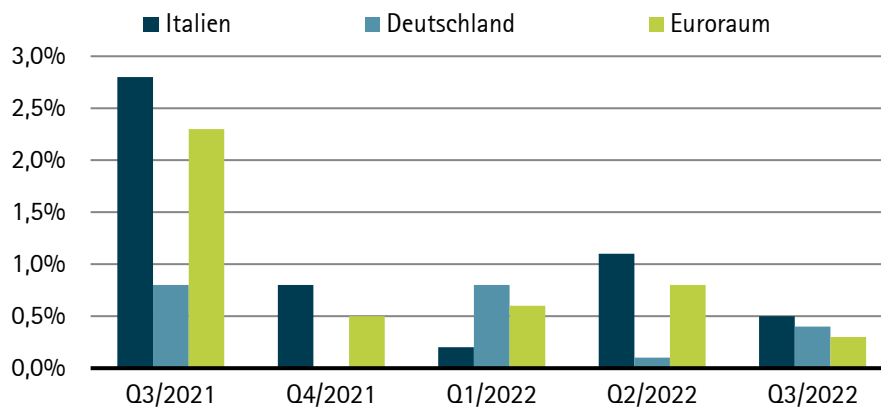
## INTERNATIONALE KONJUNKTUR

Wachstum der Europäischen Wirtschaft verlangsamt sich im dritten Quartal 2022

Abbildung 10

### Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in Italien, Deutschland und im Euroraum

Veränderung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Eurostat

© 2022 WIFO

Das Wachstum der Europäischen Wirtschaft hat sich im dritten Quartal 2022 verlangsamt. Das saison- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt ist in der Eurozone um 0,3% gegenüber dem Vorquartal gestiegen. In Italien (+0,5%) und Deutschland (+0,4%) fiel das Wachstum etwas deutlicher aus.

Die jüngsten Prognosen der Europäischen Kommission erwarten für das Jahr 2023 ein Wachstum von 0,3% für die Eurozone und für Italien. Für Deutschland wird hingegen eine Schrumpfung der Wirtschaft von 0,6% prognostiziert.

Tabelle 20

### Prognosen der Europäischen Kommission

Land	BIP-Wachstum (%)		Arbeitslosenquote (%)		Öff. Haushaltsdefizit (% BIP)	
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2023	Jahr 2024
Euroraum	0,3%	1,5%	7,2%	7,0%	-3,7%	-3,3%
Italien	0,3%	1,1%	8,7%	8,5%	-3,6%	-4,2%
Deutschland	-0,6%	1,4%	3,5%	3,5%	-3,1%	-2,6%
Frankreich	0,4%	1,5%	8,1%	7,7%	-5,3%	-5,1%
Vereinigtes Königreich	-0,9%	0,9%	4,4%	4,8%	-4,4%	-3,7%
USA	0,7%	1,7%	4,1%	4,4%	-6,7%	-7,1%
Japan	1,6%	1,2%	2,5%	2,5%	-4,7%	-3,4%

Quelle: Europäische Kommission (European Economic Forecast, November 2022)

© 2022 WIFO

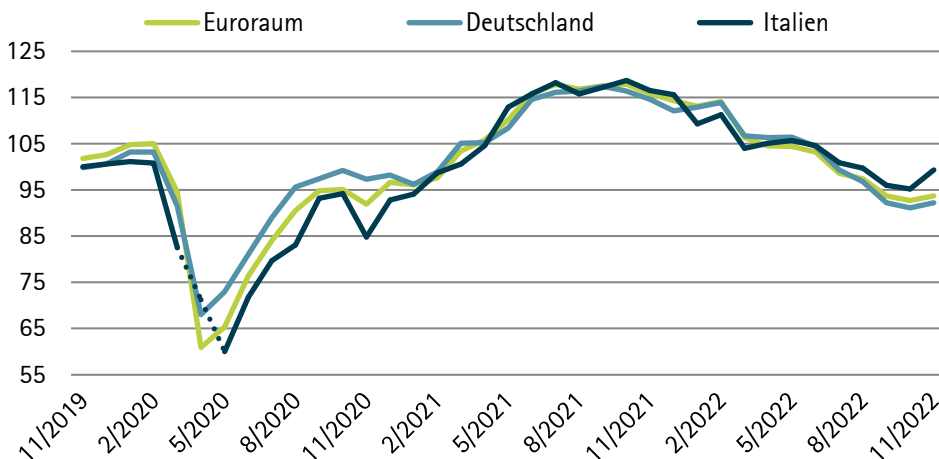
# WIRTSCHAFTSKLIMA

## Leichter Anstieg des Vertrauensklimas im November

Abbildung 11

### Wirtschaftsklima im internationalen Vergleich

Index: Langzeitdurchschnitt = 100



Quelle: Europäische Kommission

© 2022 WIFO

Das Vertrauensklima der Unternehmen und Konsumenten (Economic Sentiment Indicator) der Eurozone nahm im November um 1,0 Punkte im Vergleich zum Oktober zu. Der entsprechende Index beträgt nun 93,7 Punkte. Auch in Deutschland wurde ein Anstieg des Vertrauensklimas verzeichnet: Der Index nahm um 1,1 Punkte im Vergleich zum Vormonat zu und liegt damit bei 92,2 Punkten.

In Italien stieg das Vertrauensklima im Vergleich zur letzten Erhebung um 4,1 Punkte an. Damit liegt der Index jetzt bei 99,3 Punkten. Es wurde in allen Wirtschaftssektoren mit Ausnahme des Baugewerbes eine Zunahme verzeichnet.



